

Liebe Mitglieder,  
Liebe Steinburger,

Am 29. Juni 2016 hatte der Vorstand zur Informationsveranstaltung in die Bahnhofsgaststätte Bern in Mollhagen eingeladen. Rund 60 Mitglieder und Interessierte Mitbürger waren der Einladung gefolgt. Der Vorstandsvorsitzende Wolfgang Busche gab einen Überblick über die bisherigen Aktivitäten und berichtete über den augenblicklichen Stand. Die Machbarkeitsstudie zeigte sieben Szenarien, wobei sich die als Energiequelle Biogas am Wirtschaftlichsten darstellt. Voraussetzung ist aber, dass mindestens 60 Häuser angeschlossen werden. Von den anfangs 80 Interessierten haben 67 Hauseigentümer den Wärmeliefervertrag unterschrieben. Nun konnte der Vertrag mit den Betreibern der Biogasanlage geschlossen werden. Auch die Bank gab Ihre Bereitschaft zur Finanzierung. Insgesamt werden ca. 5,5 km Rohrleitungen verlegt, das Investitionsvolumen beträgt rd. 1,8 Mio. Euro und soll sich in den nächsten 20 Jahren amortisieren.

Offen ist noch der Anschluss Lasbeker Weg. Wenn die wirtschaftlich notwendige Anzahl an Hausanschlüssen da ist, kann dieser Abschnitt gleich mitgebaut werden. Wer also noch dabei sein möchte, sollte sich unverzüglich melden. Dieser Aufruf betrifft aber auch die noch Zögernden in den anderen Straßen des Ortsteiles Mollhagen. Noch können Sie in den anfahrenden Zuges des Wärmenetzes für **3500,- Euro** einsteigen.

#### **Anschlussgebühr:**

1500,- Euro Genossenschaftsanteil plus 2000,- Euro Baukostenzuschuss

**Wärmepreis:** Grundgebühr pro Jahr      700,- Euro (Netto)  
Arbeitspreis KW/h                      6,5 Cent (Netto)  
Voraussichtliche Rückzahlung pro Jahr von 200,- Euro

Die ersten Hausbesuche von unserem Vertragspartner Ingenieurbüro Netzwerk Energie eG (kurz: INeG) wurden auch schon durchgeführt, zwecks Standortbesichtigung. Es wurde vor Ort die Anschlussstrasse und der Standort der Hausübergabestation festgelegt.

Als nächste Zwischenetappe war die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Wärmenetz im Ortsteil Eichede geplant. Da die Energie aus der Biogasanlage nicht ausreichend zur Verfügung steht, muss ein anderer Energieträger für Eichede gefunden werden, mit dem sich das Netz wirtschaftlich betreiben lässt. Ein erstes Ergebnis wurde dem Vorstand, dem Aufsichtsrat und dem Initiativkreis Eichede am 8. August 2016 vorgestellt.

Bei der Machbarkeitsstudie kam heraus das sich das Netz in Eichede mit einem Gas BHKW und mindestens 55 Anschlüssen wirtschaftlich betreiben lässt.

Es soll am **21.09.2016** eine Informationsveranstaltung für die interessierten Bürger in Eichede stattfinden. Deshalb appellieren wir an alle Hausbesitzer in Eichede, sich vor Investition in eine neue Heizungsanlage mit dem Vorstand der EGS in Verbindung zu setzen. Sollte die Heizung kurzfristig ausfallen, so werden sicherlich die ausgebauten Heizungsanlagen in Mollhagen vorübergehend noch Ihren Dienst in Eichede leisten können.

Herzliche Grüße  
Von Ihrem Vorstand der  
Energiegenossenschaft Steinburg eG